

# **Niedersächsischer Philologenverband fordert Arbeitszeituntersuchung vom Kultusministerium sonst Klage vor dem VerwG**

**Beitrag von „Meike.“ vom 16. August 2016 17:56**

## Zitat von Mikael

An der GEW-Basis mag das anders sein, aber die ideologische Verirrung der GEW als Ganzes wird von den Landesregierungen ausgenutzt: Die führen dann eben freihändig die von der GEW gewünschte Ganztagschule, Gesamtschule und Inklusion ohne ausreichende Ressourcen ein, nach dem Motto: "Habt ihr ja so gewollt. Also jammert jetzt nicht herum!"

Keine Ahnung wie das in Niedersachsen ist, hier stimmt's so einfach nicht. Und deshalb reagiere ich auf solche Pauschalurteile wie "die GEW " extrem allergisch. Mal abgesehen davon, dass zB die erstreikten hessischen 4. ebbes Prozent auch durch die GEW-Spitze mit organisiert wurden. Und NULL Unterstützung, sogar Gegenwind durch die anderen Verbände bekamen. Die aber auch alle schön das Gehalt einstecken... Ebenso wie die Haltung zu Arbeitsbedingungen in der Inklusion und vielem anderen nicht so hingenommen werden, wie du es darstellst. Im Gegenteil. Ich verlink jetzt nicht wieder die 100 Aktionen dagegen und so weiter. Das passt so pauschal alles nicht. Und deshalb lass ich es auch nicht so stehen, sorry.